

Handysektor-Spezial: Apps und Smartphones in der Schule

Aus dem Leben der Jugendlichen sind sie nicht mehr wegzudenken: Smartphones und Apps. Dabei sind die Geräte und Dienste nicht nur in der Freizeit, sondern auch zunehmend in der Schule präsent – mit Vor- und Nachteilen. Auf der einen Seite lenken die multimedialen Alleskönner teilweise vom Unterricht ab oder befeuern Cybermobbing, auf der anderen Seite sind sie hilfreiche Mittel für die Unterrichtsvermittlung und bieten kreatives Potential. Daher bietet das Jugendportal www.handysektor.de praktische Hilfen für den sicheren und sinnvollen Einsatz und die Thematisierung von Smartphones und Apps in der Schule.

Checkliste: Apps im Unterricht

Apps können den Unterricht multimedial erweitern, oft stehen dem Einsatz jedoch unklare rechtliche Regelungen, Datenschutzproblematiken und unzureichende Datensicherheit im Weg. In einer neuen Checkliste erhalten Pädagogen Hilfestellung bei der Entscheidung für oder gegen den Einsatz einer App im Unterricht. Darüber hinaus hat Handysektor ausgewählte Apps getestet, die sich für den Einsatz in der Schule und im Unterricht eignen. Die [App-Tests](#) geben dabei jeweils einen Überblick über die Funktionen und Einsatzmöglichkeiten, weisen aber auch auf mögliche Probleme hin.

Klare Regeln mit der Handyordnung

Handys in der Schule sind seit jeher ein Streitthema. Oftmals wird ein Handyverbot als einziges Mittel wahrgenommen, um den Geräten im Klassenzimmer und auf dem Schulhof Herr zu werden. Handysektor zeigt mit der Handyordnung eine Alternative auf, die die Wünsche und Bedürfnisse von Schülern, Lehrern und Eltern berücksichtigt, und das Potential von Smartphones im Unterricht nutzbar macht. Ein [Leitfaden](#) zur Ausarbeitung gibt wichtige Aspekte und Fragestellungen vor und liefert Beispiele aus der Praxis.

Nachhilfe im Netz: Lernvideos auf YouTube

YouTube ist nicht nur ein Platz für Unterhaltung, die Videoplattform bietet mittlerweile zahlreiche Kanäle, die die Hausaufgaben und den Unterricht sinnvoll ergänzen können. Wie funktioniert Bruchrechnen? Wie kam die Kubakrise zustande? Wie funktioniert ein Stromteiler? Es gibt nichts, was auf YouTube nicht erklärt wird. Handysektor zeigt Jugendlichen und Pädagogen einen nach Fächern geordneten [Überblick über gute Lernkanäle](#) und zeigt auch die Grenzen der Nachhilfevideos auf.

Mehr Materialien finden sich in der [Handysektor-Pädagogenecke](#) mit einer Vielzahl an Unterrichtseinheiten, Erklärvideos, Infografiken und Comic-Flyern. Infos zum Angebot für Lehrkräfte gibt es auch in gedruckter Form – zum Beispiel für die Auslage im Lehrerzimmer oder bei Veranstaltungen. Zur Bestellung geht es [hier](#).

Ein Angebot von:

In Kooperation mit:

Handysektor bietet praktische Informationen zur sicheren Nutzung von Smartphones, Tablets und Apps. Mit aktuellen Nachrichten und Tipps unterstützt das werbefreie Angebot vor allem Jugendliche, aber auch Lehrkräfte, bei einem kompetenten Umgang mit mobilen Medien. Die Webseite ist ein gemeinschaftliches Projekt der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) und des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest (mpfs). Die mecodia GmbH ist mit der Projektleitung beauftragt.

Kontaktinformationen

Redaktion Handysektor - c/o mecodia

Markus Merkle

Telefon: 07127 – 570 191 0

E-Mail: redaktion@handysektor.de

Facebook: www.facebook.com/handysektor

Twitter: www.twitter.com/handysektor

YouTube: www.youtube.com/handysektorde

Instagram: www.instagram.com/handysektor

Snapchat: Handysektor

Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM)

Dr. Peter Widlok

Telefon: 0211 - 77 00 7 - 141

E-Mail: pwidlok@lfm-nrw.de

Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (mpfs)

c/o Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK)

Thomas Rathgeb

Telefon 0711 - 66 99 1 - 52

E-Mail: t.rathgeb@lfk.de

Ein Angebot von:

In Kooperation mit: